

Info und Kontakt

Spielsuchtambulanz de La Tour Villach

Diakonie 
de La Tour

Das Team der Spielsuchtambulanz
de La Tour Villach

EOA Dr. Hannes Rieger
Leitung Suchtambulanzen

Mag. Jasmin Müller-Rachoi
Klinische und Gesundheitspsychologin

Mag. Brigitte Wrulich
Klinische und Gesundheitspsychologin

Dr. Hannes Sterbenz
Arzt für Allgemein- und Psychotherapeutische Medizin

Mag. (FH) Susanne Grud
Sozialarbeit

ASA Petra Mikula-Ulbing
Sozialarbeit

Nikolaigasse 39, 9500 Villach
T 04242 24 368
F 04242 24 368 20
spielsuchtambulanz.villach@diakonie-delatour.at

www.diakonie-delatour.at

LAND  KÄRNTEN

Rechtsräger: Diakonie de La Tour gem. Betriebsgesellschaft m.b.H., Harbachstrasse 70, 9120 Krumpendorf/Wörthersee, Firmenbuchgericht: Krumpendorf, FN: 2570884, UID: ATU 61382399, DOR-Nr.: 0357227

Fotos: Demmauer, DdLT

Rien ne va plus -
nichts geht mehr


www.diakonie-delatour.at



AUSGANGSSITUATION

In Österreich gelten mehr als 64.000 Personen als spielsüchtig und die steigende Anzahl an Glückspiel- und Wettangeboten im Internet verschärft die Situation zusätzlich. Bereits vier Prozent der Bevölkerung weisen einen problematischen Internetkonsum auf und weitere elf Prozent gelten als kaufsüchtig. Die Zunahme dieser Abhängigkeiten ist nicht nur für Betroffene mit enormen Problemen verbunden, sondern hat auch negative Auswirkungen auf deren Umfeld.

WAS WIR TUN

Unser kostenloses und vertrauliches therapeutisches Angebot zielt darauf ab, Betroffene und Angehörige unterstützend zu beraten und zu behandeln.

Wir bieten Beratung, Therapie und Prävention in folgenden Bereichen:

- Glücksspiel (Automaten, Karten, Wetten, Casino etc.)
- Handy-, Internet- und Computerkonsum
- Kaufsucht
- Andere Verhaltenssüchte (wie z.B. Arbeit, Sport etc.)



UNSER ANGEBOT

- Telefonische und persönliche Erstberatung für Betroffene und Angehörige
- Informationsvermittlung
- Einzel-, Paar- und Familiengespräche
- Gruppentherapie
- Sozialberatung
- Vermittlung in stationäre Therapieeinrichtungen
- Betreuung im Vorfeld einer stationären Therapie
- Krisenintervention / Strategien zur Rückfallvorbeugung
- Weiterbetreuung und -behandlung nach erfolgter stationärer Therapie
- Informationsveranstaltungen (Vorträge/Workshops – Prävention)

MERKMALE EINER SPIELSUCHT

- Intensive gedankliche Beschäftigung mit dem Glücksspiel
- Schwer beherrschbarer Drang zu spielen
- Das Spielverhalten ist nicht mehr zu kontrollieren
- Das Spielen wird zum Lebensmittelpunkt – alles andere tritt in den Hintergrund
- Verluste werden verheimlicht und versucht, durch neuerliches Spielen auszugleichen
- Schulden entstehen, häufig verbunden mit ungesetzlichen Handlungen, um an Geld zu gelangen
- Vernachlässigung familiärer und beruflicher Verpflichtungen
- Psychosoziale Folgeprobleme können zum existentiellen Zusammenbruch führen

ZIELE

- Früherkennung einer Spielsucht oder anderer Verhaltenssüchte
- Unterbrechung des Abhängigkeitsprozesses
- Fördern eines Problembewusstseins/ Reflexion des Suchtverhaltens
- Psychosoziale Stabilisierung der Betroffenen und der Angehörigen
- Wiedererlangung alternativer Problemlösungsfertigkeiten
- Förderung persönlicher Ressourcen
- Motivation zur stationären und weiterführenden Behandlung

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag
8:00 bis 12:00 Uhr sowie
Termine nach Vereinbarung

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
Gruppentherapie von
18:00 bis 20:00 Uhr

Zur Beratung und Behandlung steht ein multiprofessionelles Team aus Ärzten, Psychologen, Psychotherapeuten und Sozialarbeitern zur Verfügung.

